
Wiebke Knell

KNELL ZU BESUCH IM FAMILIENBETRIEB HÄDE IN HEINEBACH

19.05.2018

Alheim-Heinebach – Die FDP-Landtagsabgeordnete Wiebke Knell (Schwalm-Eder-Kreis) besuchte kürzlich die Bio-Hühnerfarm „Sonnenei“ in Alheim-Heinebach. In dem seit 1927 bestehenden Familienbetrieb konnten sich die landwirtschaftspolitische Sprecherin der FDP-Fraktion und der örtliche FDP-Direktkandidat zur Landtagswahl Aribert Kirch davon überzeugen, wie fortschrittlich der Mustergeflügelhof arbeitet. Beide wurden von dem Geschäftsführer Fabian Häde durch den Betrieb geführt.

„Ich bin sehr begeistert davon, wie hochmodern die Hühnerfarm Sonnenei arbeitet. Insbesondere die hohen Standards in der Aufzucht und die Innovationskraft des Unternehmens, bis hin zum Online-Direktvertrieb von regionalen Produkten hat mich sehr beeindruckt. Gerade im ländlichen Raum brauchen wir solch fortschrittliche Unternehmen“, sagte Knell. Es sei daher umso bedauerlicher, dass den Unternehmern das Wirtschaften durch eine ausufernde Bürokratie und große infrastrukturelle Probleme im ländlichen Raum erschwert werde. Die Versorgung mit schnellem Internet im ländlichen Raum sei gerade für Landwirte ein essentiell wichtiges Thema, bei dem die schwarz-grüne Landesregierung leider viel versäume. Knell resümiert abschließend: „Die hohe Verantwortung, die Landwirte bei der Ernährung der Gesellschaft übernehmen, muss wieder mehr Wertschätzung erfahren statt bürokratischer Gängelung und Missachtung.“